

heit ihres Ehemannes, auf die grausamste Art ermordet gefunden, der Mörder aber noch nicht entdeckt worden.

Am 8. May ist das Meißnische Stiftsdorf Mittelwitz, in welchem erst am 29. März d. J. 2 Bauergüter abbrannten, durch ein abermaliges Feuer, wovon die Entstehungsursache eben so wenig wie von dem erstern in Erfahrung zu bringen gewesen, bis auf 3 Mahrungen in Asche gelegt worden.

In der Nacht vom 17. zum 18. May stürzte in Löbenaust (zu Oberlichtenau bey Lauban gehörig) Anne Dorothea Enderin geb. Ulrich, eines verabschiedeten sächsischen Soldaten Wittwe, die Treppe im Hause herab, und ward am Morgen darauf an derselben liegend tod gefunden.

Am 19. May fuhr der Fahrgärtner Joh. Christoph Seidel zu Schnellenfurt Kohlen einen Berg hinab. Hier wurden die vor dem Wagen gespannten Ochsen scheu; Seidel konnte sie nicht erhalten, kam unter die Räder, und ward dergestalt am Kopfe beschädigt, daß er nach wenig Minuten seinen Geist aufgeben mußte.

Am 22. May stürzte sich ein in Lauban wohnender verabschiedeter Preuß. Soldat, Namens Joseph Kräuter, welcher sich von Steinbrechen und von Tagearbeit ernährte, in den Queis, und ward erst am 28. daselbst aufgefunden. Er litt an der Auszehrung und hatte sich öfters den Tod gewünscht.

Am 28. May ward der Häusler und Holzmacher Gäbler in Markersdorf bey Zittau beim Holzfällen im herrschaftl. Busche von einem Baume erschlagen.

Am 24. May brach, wahrscheinlich durch Unachtsamkeit beim Heizen des Backofens, bey dem Fahrgärtner Joh. Etlob. Höregut

zu Schnellenfurt ein Feuer aus, welches dessen sämmtliche Gebäude nebst allen Habseligkeiten und 5 Stücken Vieh verzehrte.

Budissinische Semmel- und Brodtaxe,
den 9. Juny 1806.

Die Semmeln.

Eine 1 Pfennig-Semmel 1 Loth $\frac{1}{2}$ Quent.
" 3 Pfennig-Semmel 3 Loth 2 Quent.
" 6 Pfennig-Semmel 7 Loth — Quent.

Das Pfennig-Brodt.

Ein 1 Pfennig-Brodt 1 Loth 3 Quent.
" 3 Pfennig-Brodt 5 Loth 2 Quent.
Ein dergl. Groschen-Brodt 22 Loth — Quent.

Das Roken-Hausbacken-Brodt.

Ein weiß 1 Groschen-Brodt — Pfund $30\frac{1}{2}$ Loth.
Ein schwarz 1 Groschen-Brodt 1 Pfund 2 Loth.
Ein dergl. 2 Groschen-Brodt 2 Pfund 4 Loth.
Ein dergl. 3 Groschen-Brodt 3 Pfund 6 Loth.
Ein dergl. 4 Groschen-Brodt 4 Pfund 8 Loth.

Das Hocke-Bäcker-Brodt.

Ein schwarz 1 Groschen-Brodt 1 Pfund 3 Loth.
Ein dergl. 2 Groschen-Brodt 2 Pfund 6 Loth.
Ein dergl. 3 Groschen-Brodt 3 Pfund 9 Loth.
Ein dergl. 4 Groschen-Brodt 4 Pfund 12 Loth.

Das Dorf- u. Seydau Platz-Bäcker-Brodt.

Ein weiß 1 Groschen-Brodt 1 Pfund 1 Loth.
Ein dergl. 2 Groschen-Brodt 2 Pfund 2 Loth.
Ein dergl. 3 Groschen-Brodt 3 Pfund 3 Loth.
Ein dergl. 4 Groschen-Brodt 4 Pfund 4 Loth.
Ein schwarz 1 Groschen-Brodt 1 Pfund 3 Loth.
Ein dergl. 2 Groschen-Brodt 2 Pfund 6 Loth.
Ein dergl. 3 Groschen-Brodt 3 Pfund 9 Loth.
Ein dergl. 4 Groschen-Brodt 4 Pfund 12 Loth.

Budissinischer Getreide-Preis

am 7. Juny a. c.

1 Schfl. Korn	6 Thl. — gl.	auch	5 Thl. — gl.
— Weizen	8 " 12 "	—	7 " 12 "
— Gerste	5 " 12 "	—	5 " — "
— Hafer	3 " 16 "	—	3 " 12 "
— Erbsen	7 " — "	—	— " — "
— Hirse	15 " 12 "	—	15 " — "
— Grütze	6 " 18 "	—	6 " 12 "

Steckbrief. Es sind am gestrigen Morgen vier Verbrecher, von welchen drey vor uns und einer vor den Reichsräthlich von Schall-Raucourschen Gerichten zu Gutte, wegen begangener Deuben sich in Untersuchung befinden, namentlich 1.) Johann Christian Gießler aus Zerbst